

Vom Tüftler zum Global Player
Industrialisierung im ländlichen Raum am Beispiel der Firma Hohner in Trossingen

Hohner – Global Player Vielfalt der Produkte – Hohner und der Weltmarkt	AB 6 SII/S
---	---------------

Vielfalt der Produkte

Arbeitsauftrag 1

- Schauen Sie sich die unten abgebildeten Produkte gut an und geben Sie einen Überblick, für welche Käufergruppen, oder zu welchen Anlässen verschiedene Instrumente produziert wurden.
- Erklären Sie aus Unternehmensicht, weshalb eine solche Produktvielfalt notwendig war.



Vom Tüftler zum Global Player
Industrialisierung im ländlichen Raum am Beispiel der Firma Hohner in Trossingen



B 15 © alle Fotografien aus
Häffner, Martin, Wenzel, Haik, *Legende Hohner Harmonika*, 2006, Bergkirchen, PPV Medien, S. 37 – 40

Vom Tüftler zum Global Player
Industrialisierung im ländlichen Raum am Beispiel der Firma Hohner in Trossingen

Hohner und der Weltmarkt

Arbeitsauftrag 2

- Beschreiben Sie das unten abgebildete Werbeplakat aus dem Jahr 1895.
- Erläutern Sie, wie sich Matthias Hohner darstellt.
- Beurteilen Sie, was das Plakat über den Verkauf von Harmonikas und den Erfolg der Firma aussagt.
- Überlegen Sie sich, welche Auswirkungen der Export auf die Fertigung in Trossingen hatte.



B 2: © Deutsches Harmonikamuseum Trossingen, Foto N. Hermann